Warum dieses Festival?

Weil Kultur Zukunft nicht verwaltet.
Sie gestaltet sie.
Kunst macht sichtbar, was noch keinen Namen hat. Sie verbindet Menschen, eröffnet neue Blickwinkel und schafft Dialog – gerade dort, wo einfache Antworten nicht mehr ausreichen.
In einer Zeit großer Veränderungen möchten wir gemeinsam mit Künstler:innen aus der Oststeiermark und darüber hinaus zeigen, wie vielfältig, mutig und offen Zukunft gedacht werden kann.

Wer kann teilnehmen?

Eingeladen sind Künstler:innen, Kulturinitiativen, Kollektive, Vereine, Studierende und kreative Menschen aller Generationen und Disziplinen.
Ob etabliert oder am Beginn des eigenen Weges – entscheidend ist nicht der Lebenslauf, sondern die Idee.

Bewerbung

Senden Sie uns bis **31. Oktober 2026**
eine kurze Projektbeschreibung
Informationen zu Ihnen bzw. Ihrem Team
sowie – wenn vorhanden – Bildmaterial
oder Links zu bisherigen Arbeiten.

per E-Mail an
info@argekulturpakt.at
Weitere Informationen unter
www.argekulturpakt.at

Das Festival
22.–25. April 2027

Forum Kloster Gleisdorf sowie weitere Spielorte in der Oststeiermark.
Eine unabhängige Fachjury kuratiert aus den Einreichungen ein vielfältiges Festivalprogramm.



Zukunft ist kein Ort.
Sie ist eine Entscheidung.
Future Open – Open Future
Wir freuen uns auf Projekte, die inspirieren, irritieren, berühren, herausfordern und neue Perspektiven eröffnen.
Zeigen Sie uns Ihre Zukunft.
Das ARGE KULTURPAKT-Team

Arbeitsgemeinschaft (ARGE-) Kulturpakt, Jahngasse 17, 8200 Gleisdorf,
E: info@argekulturpakt.at; www.argekulturpakt.at



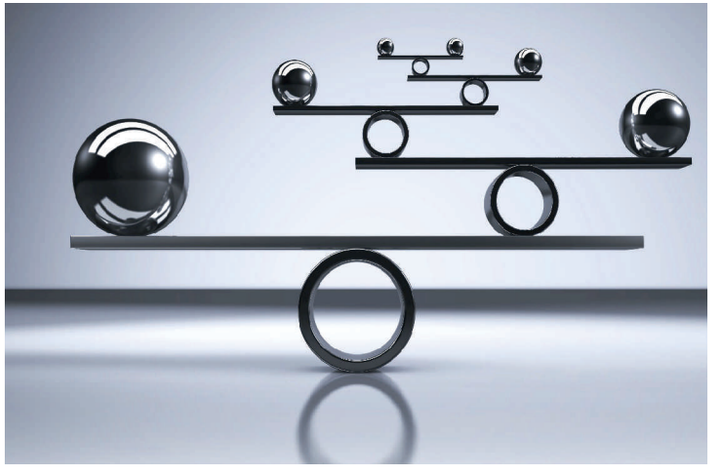
Arge Kulturpakt

Aprilfestival
“Future Open – Open Future”
22.–25. April 2027

Wie sieht Zukunft aus?
Vielleicht beginnt sie genau dort, wo wir aufhören, in Gewissheiten zu denken...

“Future Open – Open Future”

...Zwischen Baustellen und Visionen.
Zwischen Tradition und Aufbruch.
Zwischen Mensch und Maschine.
Zwischen Vergangenheit und dem,
was noch entstehen kann.
Unsere Städte verändern sich.
Unsere Gesellschaft verändert sich.
Unsere Arbeitswelt verändert sich.
Künstliche Intelligenz, Digitalisierung,
Klimawandel, neue Lebensformen und
gesellschaftliche Umbrüche stellen vieles infrage,
was gestern selbstverständlich war.
Doch Zukunft entsteht nicht allein durch Technik.
Sie entsteht dort, wo Menschen Fragen stellen.
Wo Ideen entstehen.
Wo Perspektiven sichtbar werden.
Wo Kunst Räume öffnet, bevor Politik,
Wissenschaft oder Wirtschaft Antworten gefunden haben.



Genau dafür schaffen wir einen Raum.

Aprilfestival 2027

Das Aprilfestival 2027 versteht Zukunft nicht als Prognose.
Sondern als Einladung.
Wir laden Menschen aller Genres ein, ihre Sicht auf unsere gemeinsame Zukunft zu zeigen.
Was macht Hoffnung?
Was macht Angst?
Welche Welt hinterlassen wir kommenden Generationen?
Welche Werte tragen uns?
Welche Rolle spielen Kultur, Demokratie, Gemeinschaft oder künstliche Intelligenz?
Welche Zukunft wollen wir öffnen?
Und welche Zukunft sollten wir vielleicht hinter uns lassen?



**Es gibt keine richtigen Antworten.
Aber unendlich viele spannende Fragen.**

Gesucht werden Projekte, die bewegen

Ob leise oder laut.
Experimentell oder klassisch.
Poetisch oder provokant.
Persönlich oder gesellschaftspolitisch.
Wir freuen uns auf Einreichungen aus allen Disziplinen:

Bildende Kunst
Performance
Theater, Tanz
Literatur
Film, Fotografie
Installation
Digitale Kunst
Medienkunst, Musik
Interdisziplinäre Projekte
Wissenschaft & Forschung
und Formate, die wir heute vielleicht noch gar nicht kennen.



Überrascht uns.